

Protokoll der zusammengefassten Jahreshauptversammlungen 2019 und 2020 der Dorfgemeinschaft Halingen e.V.



Datum: 17. November 2021
Ort: Versammlungsraum der MZH
Beginn: 19.30 Uhr
Leitung: Franz-Josef Kißing, 1. Vorsitzender
Protokoll: Rolf Bartkowiak, stellv. Schriftführer

Teilnehmer: **siehe Anlage 1** (Teilnehmerliste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Erörterung satzungsgemäß eingereichter Anträge
4. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
5. Bericht des Vorstandes und der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Vorstandswahlen
9. Wahl des Kassenprüfers
10. Bericht über zukünftige Aktivitäten
11. Sonstiges
12. Bericht von Paula Gutzeit über die von ihr erstellte Studie zum Thema
'Neue Mitte Halingen'

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Franz-Josef Kißing (im folgenden FJK genannt) begrüßt die Anwesenden. Er bedauert, dass – bedingt durch die Coronalage und des derzeit schwierigen Zugangs zur MZH - nur wenige Mitglieder erschienen sind. Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder der Jahre 2019 und 2020.

FJK stellt fest, dass die Einladung zur JHV satzungsgemäß erfolgte und die Versammlung somit beschlussfähig ist.

TOP 2 Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung

FJK verliest die Tagesordnung. Ergänzungsanträge oder Einwände liegen nicht vor. Sie wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Erörterung satzungsgemäß eingereichter Anträge

Es liegen keine Anträge vor

TOP 4 Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten JHV

Die Mitglieder verzichteten einstimmig auf das Verlesen des letzten Protokolls. Die Protokolle der Jahreshauptversammlungen werden auf der Internetseite der Dorfgemeinschaft veröffentlicht.

TOP 5 Bericht des Vorstandes und der Kassiererin

FJK bittet die Leiter der AK um ihre Berichte

Arbeitskreis 1 – Geschichte/Dokumentation/Öffentlichkeitsarbeit

Susanne Bode berichtet

Noch vor Weihnachten wird das Blaue Heft als 50. Ausgabe erscheinen. Es gibt 310 Abonnenten, 37 Exemplare werden per Post verschickt, die anderen werden im Dorf durch Helfer verteilt.

Der AK besteht aus 9 Mitarbeitern. Das Heft wird vollständig in Eigenregie erstellt und druckfertig an die Druckerei gegeben. 9 weitere Helfer nehmen die Verteilung im Dorf vor.

Das Infoblatt für Neubürger wurde Ende 2019 neu aufgelegt und kann bei Bedarf über die Homepage abgerufen werden. Änderungen und Anregungen zur Verbesserung des Infoblattes sind immer willkommen. Dem Arbeitskreis angeschlossen ist die Pflege und Verwaltung der Halinger Homepage durch B. Wortmann, B. Zink und A. Vogel. Diese Gruppe hat auch die QR-Codes für den Denkmalpfad erstellt.

Arbeitskreis 2- Brauchtum/ Ortschaftspflege/ Natur

Friedhelm Schlottmann berichtet

Die Bücherbox wurde, nachdem dort gezündelt worden war, wieder instandgesetzt und wird von den Bürgern gut angenommen. Das Holzregal wurde durch ein Metallregal ersetzt. Melanie Neuhaus, Jutta Salmen und Vera Heider kümmern sich um die Bücher, räumen auf und ein, sortieren und entsorgen. Bücher sind reichlich vorhanden. Leider werden immer wieder Bücherspenden in der Box abgelegt, trotz des Hinweises an der Tür, wie die Abgabe zu erfolgen hat.

Regelmäßig dienstags trifft sich die Wandergruppe, meistens 12 – 15 Personen. Die Touren werden auch im Internet aufgezeigt, sodass sie leicht nachzuvollziehen sind.

Die Teilnahme am Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ – die Dorfbegehung war am 30.8. durch ein ca. 20köpfiges Komitee – war erfolgreich. F. Schlottmann, A. Pokroppa und J. Mittelstädt haben die Besucher begleitet. Es wurde der ‚Denkmalpfad‘ erklärt (Hof Ammelt, Haus Versino und Kirche), Mitfahrerbank, und Bücherbox. In der Aula hatte F. Schlottman eine Fotopräsentation vorbereitet. Zusammen mit Frau Rindel von der Stadt Menden wurde das Projekt ‚Neue Mitte Halingen‘ vorgestellt. Der im Aufbau befindliche Denkmalpfad schien die Kommission besonders beeindruckt zu haben.

Von den teilnehmenden Dörfern ab 1000 EW belegte Halingen nach Oberbrügge/Halver, und Ihmert den 3. Platz

Halingen erhielt als Preisgeld 300 €; hinzu kam ein Sonderpreis vom Märkischen Kreis Fachdienst Bauaufsicht und Immissionsschutz über 250 € für die Erweiterung des Denkmalpfades, außerdem ein Sachpreis der Klimaschutzbeauftragten des MK: 2 kostenlose Schulstunden ‚Klima – Expedition für die Grundschulbetreuung‘.

Die Preisverleihung fand in Oberbrügge (Halver) statt. F. Schlottmann und J. Mittelstädt vertraten die DG Halingen. Die Veranstaltung war beeindruckend organisiert – mit Turnerriege, Gospelchor, Zauberer, diversen Ansprachen usw.

Beim Landrat des MK hat F. Schlottmann einen Antrag gestellt auf eine Zuwendung aus dem Fördertopf des Landesprogramms „2000 x 1000 € für das Engagement“. Der Antrag wurde bewilligt; aus dem Topf erhält die DG 1000 € für folgende Maßnahme:

Instandsetzung der Tische in den Räumen der Betreuung, möglichst noch vor der Weihnachtsfeier am 3.12. 21. Die Tischplatten bleiben erhalten, bekommen aber stabilere Füße. Die gesamte Maßnahme muss bis zum 31.12.21 abgeschlossen sein.

Der Schnadegang fand am 11.9.21 zusammen mit der Stadt unter Führung des SGV Menden statt. Die Bewirtung wurde durch die DG (J. Mittelstädt) organisiert.

Am Volkstrauertag wurde am Denkmal durch den Vorstand der DG mit einer Kranzniederlegung der Toten gedacht. Coronabedingt waren nur 5 Mitglieder zugegen.

Der Dorf-Weihnachtsbaum wird in der Woche vom 22. bis 27.11. aufgestellt.

Zu den immer wiederkehrenden Arbeiten gehört das Streichen der Bänke, die Rastplatz- und Rasenpflege und erforderliche Reparaturen. Das Rosenbeet an der Friedhofsmauer wurde gesäubert und mit einer neuen Lage Rindenmulch winterfest gemacht. Olaf Kersting hat sich bereit erklärt, in diesem AK mitzuarbeiten.

Arbeitskreis 3 – Betreuung

Annette Pokroppa berichtet

Im Schuljahr 2020/21 arbeiten 5 Betreuerinnen in der Zeit von 12 – 16 Uhr. 23 Kinder werden betreut. Von Mitte März bis Mitte Mai wurde die Betreuung coronabedingt ausgesetzt, Beiträge wurden für diese Zeit nicht erhoben, und die Betreuerinnen haben auf ihr Gehalt verzichtet. Diese Regelung war nur möglich, weil die Betreuung in dörflicher Eigenregie erfolgt. (Die Versammlung applaudiert).

Der sonst übliche Jahresausflug zum Kettlerhof musste ausfallen. Dafür findet am 3.12. mit den Kindern eine Weihnachtsfeier statt, die durch diverse Spenden finanziert wird. Es wurde auch neues Spielmaterial angeschafft, das man während der Feier präsentieren wird.

Für das Schuljahr 2022/23 liegen bereits 6 Neuanmeldungen vor; max. 30 Kinder können betreut werden.

Für die Oster-, Sommer- und Herbstferien 2022 wird eine Betreuung angeboten. Der oben bereits erwähnte Sachpreis der Klimaschutzbeauftragten des MK über 2 kostenlose Schulstunden zur Klimaproblematik wird zu gegebener Zeit abgerufen.

Die DG Halingen ist Mitglied im Stadtjugendring Menden und wird dort durch A. Pokroppa vertreten. Die 1. Sitzung fand im Oktober statt. Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

A. Pokroppa hatte ein Team von 10 Leuten für die Bürgerbefragung zur ‚Neuen Mitte Halingen‘ organisiert. Sie bedankt sich bei P. Gutzeit für die Durchführung der Befragung und deren Auswertung.

Arbeitskreis 4 – Sanierung der Dorfstraße

Bernhard Zink berichtet

Bis März 2022 soll die Straße bis zur Bäckerei Tillmann fertiggestellt sein. Zeitgleich werden die Arbeiten für das Reststück bis zur Provinzialstraße ausgeschrieben. Bis Ende 2022 soll dieser Abschnitt fertig sein. Somit ist die Abrechnung für die Anlieger erst 2023 zu erwarten. Der vom Land eingerichtete Fördertopf für Straßensanierungen mit Bürgerbeteiligung besteht bis 2024, und die Stadt geht davon aus, dass sie Zuschüsse aus dem Fördertopf erhält, was letzten Endes den zahlungspflichtigen Anliegern zugutekommt.

Es läuft ein Antrag für die bisher nicht vorgesehene Sanierung des Reststückes bis zur Gruländer Straße (B233). Da dieses Teilstück Stadtrandgebiet ist, werden keine Anliegergebühren fällig. Ob es evtl. 2023/24 saniert wird, ist noch ungewiss.

Die Kosten für das neue Buswartehäuschen in Höhe des Kindergartenspielplatzes übernimmt der Zweckverband Westfalen-Lippe.

Es wird moniert, dass im Zuge der Straßenarbeiten Rettungswege versperrt werden. B. Zink klärt das Problem mit der Stadt.

Bericht der Kassenwartin

J. Stotko berichtet

Sie hat die Geschäftsjahre 2019 und 2020 getrennt vorbereitet und präsentiert die übersichtlich gestalteten Folien. **Die Aufstellungen über Einnahmen und Ausgaben liegen diesem Protokoll als Anlage 2 bei.**

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Reinhard Viol berichtet

Die Kassenprüfung fand am 10.9.21 durch die Kassenprüfer Reinhard Viol und Sebastian Schmidt statt. Belege wurden stichprobenartig geprüft. Alle Salden stimmten, es gab keine Beanstandungen.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Reinhard Viol beantragt die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes. Über diesen Antrag wird abgestimmt. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 8 Vorstandswahlen

Zur Wahl stehen satzungsgemäß der 1. Vorsitzende und der Kassierer. Der 2. Vorsitzende F. Schlottmann leitet die Wahl des 1. Vorsitzenden. Er dankt FJ Kißing für die in 25 Jahren geleistete Arbeit. Die Mitglieder danken mit kräftigem Applaus.

F. Schlottmann bittet die Versammlung um Wahlvorschläge. Da diese ausbleiben, schlägt F. Schlottmann die Wiederwahl von FJK vor und fragt ihn, ob er die Wahl annehmen würde. Nach seiner Zustimmung erfolgt die Wiederwahl durch die Versammlung einstimmig und unter starkem Applaus.

FJK übernimmt die Leitung der Wahl des Kassierers. Johanna Stotko wird zur Wiederwahl vorgeschlagen, andere Vorschläge erfolgen nicht. Sie würde die Wahl annehmen. Die Abstimmung hierüber erfolgt ohne Gegenstimme oder Enthaltung. Mit starkem Beifall wird ihr für die bisher geleistete Arbeit gedankt.

Die Wahl der Arbeitskreisleiter erfolgt in jedem Geschäftsjahr.

Wahl einer neuen Leitung des AK 1

S. Bode steht als Leiterin des AK 1 nicht mehr zur Verfügung. Die Suche nach einem Nachfolger blieb bislang erfolglos. Auch Johann Lichtblau, zuständig für die Aufarbeitung von Dorf- und Familiengeschichten, wird sich aus Altersgründen allmählich zurückziehen, aber erst einmal weiterhin geschichtliche Dinge aufarbeiten.

Es wäre sehr schade, die Herausgabe des Blauen Heftes mit der 50. Ausgabe einzustellen zu müssen. Der AK sucht jemanden, der die Arbeit des Teams koordinieren kann und auch redaktionell tätig wird, wenn Artikel über das Dorfgeschehen für die nächste Ausgabe des Bauen Heftes zu Papier gebracht werden müssen. Reinhard Viol, der u.a. die Berichte der Vereine redaktionell bearbeitet, beklagt deren Nachlässigkeit der Berichterstattung, die z.T. sehr dürftig ist und oft erst nach mehreren Anmahnungen erfolgt. Ausdrücklich lobt er Kolping und die KFD; beide geben sich mit ihren Berichten große Mühe. Der Vorstand wird diesen Punkt aufgreifen und den betroffenen Vereinen ins Gewissen reden. Mit starkem Applaus bedanken sich die Anwesenden bei Suanne Bode für die geleistete Arbeit. Der Vorstand wird sich bemühen, für S. Bode zeitnah Ersatz zu finden. Interesse zeigte Melanie Neuhaus, wollte sich spontan aber nicht festlegen. Es wurde vereinbart, sie zur nächsten Vorstandssitzung (6. Dezember, 19.30 Uhr in der Betreuung) einzuladen.

Arbeitskreis 2

Der AK wird von F. Schlottmann geleitet. Andere Vorschläge erfolgen nicht, er wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Arbeitskreis 3

Annette Pokroppa stellt sich zur Wiederwahl, andere Vorschläge erfolgen nicht. Sie wird einstimmig wiedergewählt.

Arbeitskreis 4

Bernhard Zink erklärt sich bereit, für ein weiteres Jahr mitzuarbeiten. Andere Vorschläge erfolgen nicht. Er wird einstimmig wiedergewählt.

TOP 9 Wahl eines Kassenprüfers

Reinhard Viol scheidet nach 2 Jahren aus. Sebastian Schmidt bleibt noch ein weiteres Jahr. Neu hinzu gewählt wird einstimmig Gunther Bode.

TOP 10 Bericht über zukünftige Aktivitäten

FJK nennt folgende **Termine für 2022:**

Jahreshauptversammlung	25. März
Halingen Sauberland	26. März
Schnadegang	18. September Es wird die Südweststrecke begangen vom Abbabach zum Schnadedenkmal
Volkstrauertag	13. November, dann hoffentlich wieder in größerer Besetzung

Die Terminabsprache der Vereine hat seit 2 Jahren nicht mehr stattgefunden, ist aber wichtig, um Überschneidungen zu vermeiden. FJK will 2022 einen neuen Versuch machen.

TOP 11 Sonstiges

Es erfolgen keine Meldungen

Die Tagesordnung lt. Einladung ist damit abgearbeitet.

Auf Bitten des Vorstandes berichtet Paula Gutzeit anhand von Folien über ihre Befragung von 323 Teilnehmern zum Thema ‚Neue Mitte Halingen‘ und über die Auswertung der Antworten. Die komplette Arbeit kann auf der Halinger Homepage nachgelesen werden. Kernpunkte sind u.a. die Verbesserung des Freizeitangebotes für Kinder und Jugendliche, ein Dorfgemeinschaftshaus, Vorschläge für eine parkähnliche Ruhezone sowie für eine sinnvolle Nutzung der Aula und ihres Umfeldes. Paula Gutzeit erhält für Ihre Arbeit starken Applaus.

Am 15.12. findet um 16.30 Uhr in der Stadtverwaltung (Frau Rindel, Hr. Nolte) ein Gespräch zu diesem Thema statt, an dem neben den politischen Vertretern Halingens auch die DG und Paula Gutzeit teilnehmen werden. Wünschenswert wäre auch die Teilnahme des BSV, TVH und TCH, zumindest aber sollte vorher mit diesen Vereinen noch ein Gespräch zwecks Abstimmung der Standpunkte stattfinden.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 21.45 Uhr.

Für die Richtigkeit des Protokolls

Halingen, 25. November 2021

.....
Franz-Josef Kißing, 1. Vorsitzender

.....
Rolf Bartkowiak, stellv. Schriftführer

